

*grabner. Pools sind unser Programm*

# Solardusche 20 Liter

**Art. 21943**



Bitte lesen Sie die Anleitung genau durch  
bevor Sie mit der Montage beginnen!

**Alois Grabner K.G., Bahnhofstraße 32, A-8714 Kraubath, Tel.: +43-3832-4141-0 Fax: +43-3832-4141-41  
Grabner GmbH, Truderinger Straße 282, 81825 München Tel.: +49-89-451089-3, Fax: +49-89-451089-44**

## Aufbauanleitung:

1. Wählen Sie für die Aufstellung Ihrer Solardusche einen Platz aus, der möglichst lange direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
2. Spülen Sie vor dem Zusammenbau die einzelnen Teile der Dusche unter fließendem Wasser ab. Befestigen Sie die Grundplatte der Dusche auf festem Untergrund (Betonsockel, Terrassendeck aus Holz,...) mit 4 Schrauben und Schraubmuttern. Verwenden Sie dazu einen Schraubenschlüssel. (Fig. 1)
3. Verbinden Sie zuerst den Duschkopf mit dem kurzen geknickten Leitungsstück und dann das Leitungsstück am oberen Auslass des Duschkörpers. Drehen Sie die Teile nur mit der Hand an, verwenden Sie hier keinen Schraubenschlüssel! (Fig. 2) ACHTUNG: Fügen Sie bei den Verbindungen jeweils eine Dichtung ein!
4. Nehmen Sie den unteren Teil der Dusche und legen Sie den O-Ring in den Dichtungsschlitz. (Fig. 3)
5. Heben Sie den oberen Teil auf den unteren. Beachten Sie, dass der Griff im unteren Teil und der Duschkopf im oberen Teil in einer Flucht liegen. (Fig. 3)
6. Schrauben Sie den äußeren Verschlussring im Uhrzeigersinn über den unteren Teil. (Fig. 3)

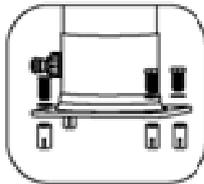


FIGURE 1

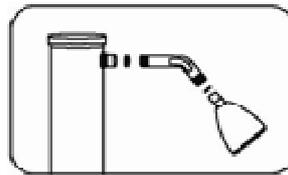


FIGURE 2

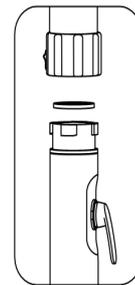


FIGURE 3

## Erste Inbetriebnahme

1. Stellen Sie den Griff in die Position FULL ON HOT. In dieser Position ist sicher gestellt, dass bei der Wasserfüllung keine Luftblasen in der Dusche übrig bleiben.
2. Schließen Sie den Gartenschlauch an den Wasseranschluss am Fuß der Solardusche. Befestigen Sie die Wasserzuleitung durch den Gartenschlauch an der Solardusche, um die Dusche zu füllen. Die Füllung wird ca. zwei bis drei Minuten dauern.
3. Wenn Wasser aus dem Duschkopf kommt, drehen Sie den Griff auf OFF. Bei Sonneneinstrahlung wird nun das Wasser in der Dusche erwärmt.
4. Abhängig von der Sonneneinstrahlung und der Außentemperatur beträgt die Aufheizzeit zwischen einer und zwei Stunden.
5. Die Wassertemperatur kann bei starker Sonneneinstrahlung bis zu 60 °C betragen. ACHTUNG: Um Verbrühungen zu vermeiden, achten Sie bitte darauf, dass bei Wasserentnahme der Regelungsgriff anfangs immer auf COOL WATER (blau) steht. Regeln Sie dann erst zu der gewünschten Wassertemperatur.

## **Einwinterung**

1. Stellen Sie den Regelungsgriff der Solardusche auf OFF und drehen Sie die Wasserzuleitung zu dem Gartenschlauch ab. Hängen Sie den Gartenschlauch vom Wasseranschluss am Fuß der Solardusche ab.
2. Stellen Sie den Griff auf die Position FULL ON HOT und lassen Sie das in der Dusche befindliche Wasser beim Wasseranschluss heraus rinnen. Dies dauert etwa vier bis fünf Minuten. **ACHTUNG:** Verstellen Sie währenddessen nicht den Regelungsgriff, da ansonsten das Wasser nicht weiter entleert wird.
3. Schieben Sie an der Verbindungsstelle zwischen unterem und oberem Teil der Dusche den Sicherungsring hinauf. Drehen Sie den Verbindungsring gegen den Uhrzeigersinn.  
**ACHTUNG:** Dabei kann Restwasser austreten.
4. Öffnen Sie die Schrauben der Bodenbefestigung und lösen Sie den unteren Duschteil vom Boden. Entleeren Sie das Restwasser des unteren Teils.
5. Reinigen und trocknen Sie alle Teile der Dusche.
6. Lagern Sie die Dusche den Winter über an einem dunklen, trockenen und **vor Frost geschützten** Ort.

## **ACHTUNG:**

1. Verwenden Sie kein Salzwasser für die Dusche. Verwenden Sie kein Frostschutzmittel.
2. Maximaler Wasserdruck: 3,5 bar. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Wasserversorger nach Ihrem Wasserdruck. Ist der Wasserdruck höher als 3,5 bar, müssen Sie eine Wasserdruckreduktion vor die Solardusche einbauen, um Schäden an der Dusche zu vermeiden.
3. Ist das Wasser in der Dusche aufgeheizt, kann sich der Duschkörper leicht ausdehnen, sodass es zu leichtem Wassertropfen am Duschkopf kommen kann. Das ist eine vorübergehende Erscheinung und kein Reklamationsgrund.
4. Bei der ersten Inbetriebnahme lassen Sie das Wasser für eine längere Zeit durchrinnen, damit Produktionsrückständen aus dem Inneren der Dusche entfernt werden.

